„Es brennt!“ Nein, es ist nur ein Modell was die Schüler aus den Jahrgangsstufen 6, 7,8 und 9 gebaut haben. Aber es sieht ziemlich echt aus. Sie erklären uns, dass ein Vulkan ausbricht, wenn sich zu viel Magma im inneren gesammelt hat und der Druck zu groß wird. Dann muss das Magma ausweichen und steigt als Lava an die Oberfläche.

In der Mitte des Raumes liegt ein Plakat auf einem Tisch, auf dem erklärt wird, wie ein Tornado entsteht. Es muss eine Temperaturabnahme vorhanden sein, damit ein Tornado entstehen kann. Dann steigt die warme Luft spiralförmig nach oben und bildet eine Art Schlauch. Es entsteht ein Sog der alles mit sich reißt, andem er vorbei kommt. So werden ganze Dörfer zerstört. Ein Tornado wird bis zu 300km/h schnell.

Von Victoria Nies und Annika Uebe